

Neues aus der pro communo AG

Nr. 04 / 2014

20 Jahre pro communo AG - Aktuelle Entwicklung 2009-2014

Im letzten Rundschreiben berichteten wir über die Aufbaujahre 2000 bis 2008 der pro communo AG. In dieser Ausgabe möchten wir auf die aktuelle Entwicklung der Firma in den Jahren 2009 bis heute eingehen.

Die pro communo AG hat sich in den letzten Jahren deutlich gewandelt. War früher die Hauptaufgabe der pro communo AG, die von den Landwirten geleisteten Arbeiten abzurechnen, hat sich die Firma hin zum Organisator entwickelt. Das bedeutet, dass die pro communo AG aktiv Aufträge akquiriert und sich um die Gewinnung von Neukunden kümmert. So ist der Zuerwerb für die mit uns arbeitenden Landwirte gesichert und für die Zukunft kann sogar noch mit Steigerungen gerechnet werden. Hinzu kommt, dass es bereits gelungen ist, auch außerhalb des Maschinenringgebietes Kunden zu akquirieren. Besonders im Bereich des Winterdienstes konnte ein Teil des Großkundengeschäfts der MR Deutschland GmbH für die Region Oberbayern übernommen werden.

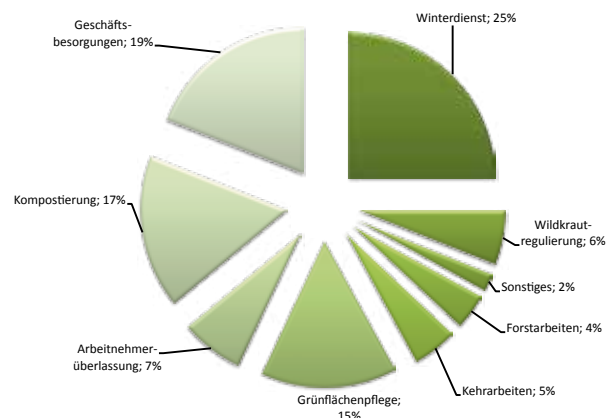


Außerdem konzentrierte man sich aufgrund betriebswirtschaftlicher Analysen immer mehr auf die rentablen Geschäftsfelder. Deshalb trennte man sich im Jahr 2010 von der Rapsölmühle in Hohenbrunn, die gemeinsam mit der MR Wolfratshausen AG betrieben wurde.

Auch die anderen Projekte werden stärker auf Rentabilität hin überprüft und neu organisiert. Neue Projekte werden erst nach gründlicher Kalkulation gestartet, wie z.B. „Wildkrautregulierung“ im Jahr 2012.

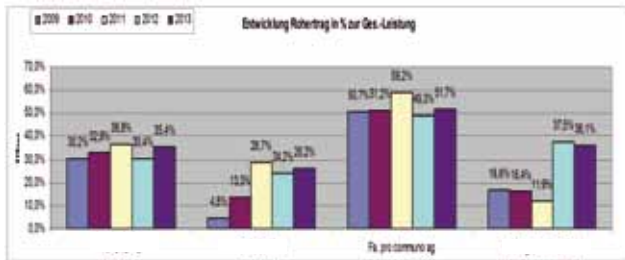


Momentan verteilt sich der Umsatz von knappen 3 Mio. €/Jahr folgendermaßen auf die verschiedenen Geschäftsfelder :



Die Neuausrichtung der Firma schlägt sich auch in der Personalentwicklung nieder. In den letzten Jahren wurde ein schlagkräftiges Vertriebsteam aufgebaut, das sich aktiv um Kundenbindung und Neukundengewinnung kümmert. Außerdem werden Geschäftsführung von MR e.V. und pro communo AG personell getrennt, da die Arbeit in vollem Umfang nicht mehr von einer Arbeitskraft geleistet werden konnte.

Um die Gesamtsituation der pro communo AG einordnen zu können und zu verbessern, werden die betriebswirtschaftlichen Daten im Rahmen des „MR-Unternehmerkreises“ regelmäßig mit denen anderer gewerblicher Maschinenring-Firmen verglichen und eingehend diskutiert. Das Prinzip ähnelt dem Betriebsvergleich aus der Landwirtschaft im Rahmen von MR-Consult. Aus diesen Treffen konnten bereits interessante Anregungen umgesetzt werden. Hier ein Beispiel aus dem Treffen im April 2014:



Verglichen werden die vier Unternehmen (an dritter Position die pro communo AG) anhand der Entwicklung des Rohertrages im Verhältnis zum Umsatz in den Jahren 2009 bis 2014. Aus diesen Zahlen lassen sich wieder Rückschlüsse auf die Strategie und die Optimierung gewinnen: Ein Rohertrag von 24% ist beispielsweise am unteren Rand der Skala und sollte in den nächsten Jahren gesteigert werden. Etwa 20 betriebswirtschaftliche Größen werden so zum Vergleich herangezogen und helfen uns die Führung der Unternehmen erfolgreich zu gestalten.

Stellenangebot

Für den Milchprüfing suchen wir

Fahrer/innen

Aufgabenbereich: Einsammeln von Milchproben auf einer festen Tour in verschiedenen Regionen Süd-Ost-Bayerns

Voraussetzung: Führerschein Klasse C oder C1 (bis zu 11,9t Gesamtgewicht)

Vergütung: Leistungsgerechte Vergütung mit Schichtzulagen

Bei Interesse wendet Euch gerne an pro communo AG
Raoul Hoffmann Tel. 08063/8103-23

Kabarettabend mit Stefan Kröll - der Kartenvorverkauf läuft!

Anlässlich unseres 20 jährigen Jubiläums veranstalten wir am 07.11.2014 für unsere Mitglieder einen Kabarettabend mit dem beliebten Mundartkünstler Stefan Kröll. Bei einem zünftigen Abendessen wollen wir uns zusammen mit Euch auf das aktuelle Programm „Projekt Minga“ einstimmen.



In diesem Stück wagt sich Stefan Kröll in die Untiefen der Bayerischen Landeshauptstadt mit all ihren Facetten, Geheimnissen und Gegensätzen. Er durchkreuzt die Geschichte, Menschen und vor allem das „Herz“ dieser großartigen Stadt. Man sollte sich von allem verabschieden, was man bisher über München dachte, wusste und auch fühlte. Für Münchner und Nicht-Münchner beginnt eine Reise quer durch verschiedene Epochen, Emotionen und auch sehr bemerkenswerten Tatsachen. Welche Körbchengröße hat die Bavaria? Was hat das Bier- Reinheitsgebot mit Drogenprävention zu tun? Warum bauten sich die Münchner eine Kirche, die mehr Menschen aufnehmen konnte, als die Stadt zu dieser Zeit Einwohner hatte? Es gibt viel Kurioses, Witziges und Spannendes in diesem Kabarettprogramm, in dem auch die Freunde der Münchner Geschichte voll auf ihre Kosten kommen. Musikalisch begleitet wird der Abend von den „Raffemoser Musikanten“. Wir freuen uns, wenn Ihr diesen ereignisreichen Abend mit uns verbringt. Die Karten könnt Ihr bei uns bestellen: 15 €/pro Person inkl. Essen und Getränke für MR-Mitglieder (Nicht-Mitglieder 45 €/pro Person).

Für die Vorbestellung meldet Euch bei Franziska Scheurecker Tel. 08063/8103-25, per Fax -30 oder franziska.scheurecker@procommuno.de

Interview mit unserem Aufsichtsratsmitglied Josef Krichbaumer

Um Euch einen Einblick in die Arbeit unserer Aufsichtsratsmitglieder zu geben, haben wir diesen Monat für Euch mit Josef Krichbaumer gesprochen. Er ist Landwirt im Vollerwerb in unserem Ringgebiet und bewirtschaftet 32 ha mit überwiegend Grünland und 55 Milchkühen. Gelernt hat er sein Handwerk in der Landwirtschaftsschule in Rosenheim.



Franziska: Seit wann bis Du jetzt schon bei der pro communo AG im Aufsichtsrat?

Sepp: Das mache ich jetzt schon seit der Gründung der AG im Jahr 2000. 14 Jahre! Das kommt mir gar nicht so lange vor.

Franziska: Wie sieht Deine Arbeit als Aufsichtsratsmitglied aus und wie groß ist Dein Zeitaufwand dafür?

Sepp: Ich nehme an ca. 3 Aufsichtsratssitzungen pro Jahr teil, das variiert je nach Projekten, die gerade in der MR-Tochter laufen. Das sind etwa 15 Stunden/Jahr. Dazu kommen noch ein paar einfachere Abstimmungen, die wir per Fax erledigen können.

Franziska: Wie bist Du Aufsichtsrat bei der pc AG geworden und warum?

Sepp: Ich war schon Obmann beim Maschinenring und da wurde ich eines Tages vom Klaus Schiller gefragt, ob ich auch bei der pro communo AG ein Amt übernehmen würde. Da ich die Arbeit der MR-Tochter schon schätzen gelernt hatte, wollte ich mich dort gerne für die Belange der Landwirtschaft einsetzen. Außerdem finde ich ein Gleichgewicht zwischen Firmeninteressen und denen der Landwirte wichtig. Von der Aktionärsversammlung wurde ich nach meiner Einwilligung offiziell zum Aufsichtsrat gewählt.

Franziska: Welche Vorteile siehst Du in diesem Amt für Dich persönlich?

Sepp: Ich bin über die Projekte des MR und der MR-Tochter immer gut informiert. Außerdem sehe ich mich als Bindeglied zwischen MR und pro communo AG. Gut finde ich auch, dass die Meinung der Aufsichtsräte in der pro communo AG wirklich zählt.

Hier kann ich ganz klar die Interessen der Landwirte vertreten und werde auch gehört.

Franziska: Wie bestimmt der Aufsichtsrat, in welche Richtung sich die pro communo AG entwickelt und welche neuen Projekte angegangen werden?

Sepp: Meistens kommen neue Ideen und Vorschläge vom Raoul Hoffmann (Vorstand) oder vom Sepp Huber (Aufsichtsratsvorsitzender), die diskutieren wir dann in einer Aufsichtsratssitzung und stimmen über deren Umsetzung ab. Manchmal kann es auch vorkommen, dass der Aufsichtsrat einen Vorschlag ablehnt. Die Arbeit des Vorstandes wird von uns also mitbestimmt und überwacht.

Franziska: Was gefällt dir an den Leistungen der pro communo AG für die Landwirtschaft?

Sepp: Die MR-Tochter schafft ein breites Spektrum an Zuerwerbsmöglichkeiten für die Landwirte in der Region. Gerade Landwirte im Nebenerwerb schaffen damit eine bessere Maschinenauslastung und können durch ein zusätzliches Einkommen in der Landwirtschaft bleiben.

Franziska: Was unterscheidet die pro communo AG von anderen MR-Töchtern?

Sepp: Die Innovationskraft der pro communo AG ist sehr groß. Es wird ständig nach neuen Zuerwerbsmöglichkeiten gesucht. Bei der pro communo AG rührt sich was! Gleichzeitig werden die Geschäfte gut geführt und ein ordentlicher Zugewinn für die Landwirtschaft erwirtschaftet.

Franziska: Hast Du auch Aktien von uns gekauft?

Sepp: Ja, ich halte die maximale Anzahl. Eine bessere Verzinsung meines Geldes kann ich ja momentan kaum erzielen. Deshalb waren auch die neuausgegebenen Aktien so schnell ausverkauft.

Geschäftsstelle und Aktien - neuester Stand -

Um sich von den ständig steigenden Mietpreisen abzukoppeln und eine Weiterentwicklung des Unternehmens auch räumlich zu ermöglichen, wurde der Bau einer eigenen Geschäftsstelle beschlossen. Ein Teil der Investition soll über die Kapitalerhöhung finanziert werden, die im April 2013 von der Aktionärsversammlung angestoßen wurde und durch Euer großes Interesse an unseren Aktien auch bereits abgeschlossen ist. Vielen Dank für Euer Vertrauen!

Durch die Ausgabe der neuen Aktien wurde auch der Pool der MR-Aktien vergrößert, d. h. dass wir auch in Zukunft immer noch Aktien an Interessenten ausgeben können.

Wer noch Aktien zeichnen möchte, kann sich gerne an uns wenden: Angelika Steinhauer 08063/8103-21.

Stellenangebot der pro communo AG

Zur Verstärkung unseres Vertriebsteams suchen wir ab sofort einen/eine

Projektleiter/In Winterdienst/Grünflächenpflege (Vollzeit)

Der Aufgabenbereich

- Eigenverantwortliche Organisation von Aufträgen
- Unterstützung des vorhandenen Vertriebsteams
- Weiterentwicklung, Optimierung und Leitung der Projekte Winterdienst und Grünflächenpflege
- Einsatz und Koordination der Auftragnehmer (Landwirte)

Dein Profil

- Du bist Kaufmann/frau/Techniker/In oder Vergleichbares mit guten kaufmännischen und betriebswirtschaftlichen Kenntnissen
- Du hast sehr gute Kenntnisse im Bereich MS-Office, kleinere EDV-Probleme löst du selbst
- Du verfügst über eine rasche Auffassungsgabe
- Du arbeitest: strukturiert, konsequent zielorientiert, eigenmotiviert und bist dabei belastbar und begeisterungsfähig
- Dein Organisationstalent konntest du bereits unter Beweis stellen

Wir bieten

- Ein hohes Maß an persönlichem Freiraum in der Gestaltung deiner Arbeit
- Eine leistungsgerechte Vergütung mit Gewinnbeteiligung bei attraktiven Sozialleistungen
- Arbeiten in einem motivierten Team
- Interessante Aufgabenstellungen
- Eine besondere Unternehmenskultur

Wir konnten Dein Interesse wecken? Dann melde Dich bitte bei uns:

pro communo AG, Raoul Hoffmann, Dorfplatz 2,
83620 Feldkirchen-Westerham
raoul.hoffmann@procommuno.de
08063/ 8103 – 23

Kehrarbeiten - sauber, schnell und schlagkräftig!

Mit Beginn der großen Ernteaktionen kommt es immer wieder zu Verunreinigungen der Straßen. Um Ärger zu vermeiden, sollte die verschmutzte Fahrbahn so schnell wie möglich gereinigt werden.

Mit unserem schlagkräftigen Fuhrpark helfen wir Euch gerne schnell, unkompliziert und zuverlässig. Auch für schwierige und aufwendige Säuberungsarbeiten haben wir die richtige Lösung für Euch.

Ruft uns einfach an! Thomas Ranner 08063/8103-26



Unsere neue Auszubildende stellt sich vor



Liebe Mitglieder,
mein Name ist Corinna Disch. Ich bin 17 Jahre alt und wohne in Feldolling. Am 01.09.2014 habe ich bei der pro communo AG meine Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement angefangen. Ich freue mich sehr über den Ausbildungsplatz bei der pro communo AG.

Im Rahmen meiner Ausbildung habe ich die beiden Vertiefungsfächer „Personalwirtschaft“ und „Sekretariat und Assistenz“ gewählt. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit Euch und den Kollegen.

Ich bin für Euch erreichbar unter der Telefonnummer 08063/8103-25 oder per e-mail: corinna.disch@procommuno.de